

Schöpfung

Hrsg. v. Konrad Schmid



Im Horizont ökologischer Krisen, aber auch der Kreationismusedebatte ist Schöpfung in den letzten Jahrzehnten zu einem vielverhandelten theologischen Thema geworden. Der Begriff der Schöpfung hat darüber hinaus auch Anwendung in Kontexten außerhalb von Theologie und Kirche gefunden. Die nicht selten anzutreffende Bestimmung der Welt als Schöpfung im Sinne von zu bewahrender Umwelt greift allerdings meistens zu kurz und erschließt die Sinndimensionen theologischer Rede von Schöpfung nur unzureichend. Umgekehrt leidet der theologische Gebrauch des Schöpfungsbegriffs oft an einer vorschnellen Verabschiedung seines konkreten Weltbezugs.

Die Autoren der hier gesammelten Beiträge zeigen Wege auf, wie aus der Perspektive theologischer Einzeldisziplinen, aber auch in zusammenschauender Weise Schöpfung in theologisch angemessener Weise und zugleich öffentlich vermittelbarer Form gedacht werden kann.

Mit Beiträgen von:

Reiner Anselm, Matthias Konradt, Martin Rothgangel, Konrad Schmid, Anselm Schubert, Annette Zgoll

Konrad Schmid Born 1965; professor of Old Testament and Ancient Judaism at the Faculty of Theology at the University of Zürich, Switzerland.

<https://orcid.org/0000-0002-8968-2604>

2012. X, 357 Seiten. utb / TdT 3514

ISBN 978-3-8252-3514-7

Broschur 17,99 €

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/schoepfung-9783825235147?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104